

Frühjahrsputz in der Gemeinde
Samstag, 11. April 2015 um 9.00 Uhr

„Luberegg Freizeitgelände“
beim Badeeinstieg mehr Seite 9

**WIR BRAUCHEN
DEINE HILFE**

**Kinder wie die Zeit vergeht-
Verabschiedung von Kindergarten-
direktorin Renate König**

Mit 1. März 2015 trat die langjährige Kindergarten-
direktorin Renate König in den Ruhestand.

42 Jahre ihres Lebens widmete Renate König der
Arbeit mit Kindern. Rund 788 Kinder betreute sie in
ihrer Laufbahn, von vielen dann sogar den
Nachwuchs.

mehr auf Seite 7

Liebe Emmersdorferinnen und Emmersdorfer, liebe Jugend!

In dieser Ausgabe wollen wir Sie über das Wahlergebnis unserer Gemeinderatswahl informieren.

Genauer lesen Sie im Blattinneren. Als neu gewählter Bürgermeister

der Marktgemeinde Emmersdorf möchte ich mich bei Ihnen geschätzte Emmersdorfer für Ihr Vertrauen und die vielen Vorzugsstimmen recht herzlich bedanken. Alljenen Gemeinderäten, die nicht mehr in unserem Team mitwirken, möchte ich meinen persönlichen Dank und Anerkennung aussprechen.

In Emmersdorf erleben wir gerade eine Zeit, in der sich langjährige Wünsche und Forderungen in die Realität verwirklichen. Das Jahrhundertprojekt Hochwasserschutz nimmt Gestalt an.

Ich bin mir sicher, dass wir unser Ziel gemeinsam mit Ihnen geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger erreichen können.

In diesem Sinne wollen wir aktiv unsere Zukunft gestalten und unsere Gemeinde noch lebenswerter machen.

In den nächsten fünf Jahren wartet viel Arbeit auf uns. Der Hochwasserschutz ist für den gesamten Gemeinderat eine große Herausforderung.

Ich bin fast täglich auf dem Gemeindeamt um die Projekte voranzutreiben und umzusetzen. Besonders wichtig ist mir, mit allen Fraktionen auf Augenhöhe zusammenzuarbeiten, denn nur durch ein gutes Miteinander kann sehr viel mehr geleistet werden. Natürlich ist es wichtig das Steuergeld sinnvoll einzusetzen.

Aktuelles zum Hochwasserschutz

Die Ausführungsplanung für den Hochwasserschutz in Emmersdorf und Seegarten geht voran und wird immer konkreter. In vielen Gesprächen und in stetiger Abstimmung mit dem Hochwasserschutzgremium unserer Gemeinde werden von den Projektanten (Hydroingenieure und Architekt Tauber) aktuell die Ausschreibungsunterlagen und die dazugehörigen Ausführungspläne erstellt.

In Schallemmersdorf gibt es demnächst Gespräche mit Land und Bund als Geldgeber, damit wir auch in dieser Angelegenheit - Hochwasserschutz weiter kommen und den Zeitplan einhalten können.

Wichtig ist auch den Hochwasserschutz in eine dementsprechende Ortsbildgestaltung einzubinden.



Wohnhausanlage Kolomanstraße

Die Bauarbeiten haben begonnen.

Zur Zeit wird bei der Wohnhausanlage in der Kolomanstraße die Stützmauer Richtung Osten hergestellt, um ein annähernd horizontales Gelände für die beiden Wohnhäuser zu erhalten. Danach wird mit den Ausubarbeiten der beiden teilunterkellerten Wohnhäuser gestartet. Insgesamt werden 16 Wohnungen in zwei Gebäuden errichtet. Die Häuser verfügen über zwei Vollgeschoße und ein Dachgeschoß. Richtung Westen werden den Wohnungen im Obergeschoß und im Dachgeschoß großzügige Terrassen vorgelagert, um den Blick Richtung Stift Melk genießen zu können. Die Wohnungen im Erdgeschoß erhalten eine Terrasse und einen Eigengarten. Mit der Fertigstellung der Wohnhausanlage ist bis Juli 2016 zu rechnen. Anmeldungen werden ab sofort bei der Gemeinde und bei der Baugesellschaft oder auch bei der örtlichen Bauaufsicht Herrn Baumeister Ing. Franz Anton Nicht (office@bmnicht.at) entgegen genommen.

Verabschiedung von

Kindergartendirektorin Renate König

Es war mir eine besondere Ehre unsere langjährige Kindergartendirektorin Frau Renate König bei der festlichen Feier im NÖ Landeskindergarten am Freitag, den 27. Februar 2015 feierlich zu verabschieden. Sie eröffnete 1976 den NÖ Landeskindergarten in Emmersdorf und war insgesamt 39 Jahre für unsere Kleinsten zur vollsten Zufriedenheit tätig.

Seitens der Marktgemeinde wollen wir Frau Kindergartendirektorin Renate König für die geleistete und anspruchsvolle Aufgabe ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Amtsstunden des Bürgermeisters

Dienstag und Donnerstag nach telefonischer Vereinbarung mit dem Gemeindeamt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Josef Kronsteiner



Brückenkopf
Emmersdorf

Wahlergebnisse im Überblick

Gemeinderatswahl, Landes-Landwirtschaftswahl und Bezirksbauernkammerwahl 2015

Liebe Emmersdorferinnen und Emmersdorfer, nachfolgend präsentieren wir Ihnen das Ergebnis der Wahlen in der Marktgemeinde Emmersdorf. Wir bedanken uns bei Ihnen das Sie Ihr Wahlrecht genutzt haben.

	Gemeinderatswahl 2015				Gemeinderatswahl 2010		Gemeinderatswahl 2005		Gemeinderatswahl 2000					
	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen	Gültige Stimmen	ÖVP	SPÖ	GRÜNE	ÖVP	SPÖ	ÖVP	SPÖ	FPÖ		
Emmersdorf	808	557	22	535	306	115	114	343	178	377	182	335	164	40
Gossam	437	325	8	317	175	86	56	212	119	175	119	168	125	24
Rantenberg	324	234	6	228	134	33	61	152	66	139	46	128	58	16
Pömling	168	134	1	133	86	34	13	92	56	82	39	93	22	0
Gesamt	1737	1250	37	1213	701	268	244	799	419	773	386	724	369	80
				in %	57,79	22,09	20,12	65,60	34,40	65,90	32,91	61,72	31,46	6,82
				Mandate	11	4	4	13	6	13	6	12	6	1

Wahlergebnis Emmersdorf an der Donau über die Landes-Landwirtschaftswahl und die Bezirksbauernkammerwahl 2015

2015	Landes-Landwirtschaftswahl (Wahlkreis 1, Viertel oberm Wienerwald)							
	Wahlberechtigte	abgegebenen Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Niederösterreichischer Bauernbund	SPÖ-Bauern	Freiheitliche Bauernschaft	Grüne Bäuerinnen und Bauern
	297	148	17	131	109	5	8	9
Bezirksbauernkammerwahl (Melk)								
Wahlberechtigte	abgegebenen Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	NÖ Bauernbund	SPÖ-Bauern	Freiheitliche Bauernschaft		
297	148	4	144	119	17	8	0	

Seniorenbund Emmersdorf

Bei der Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Emmersdorf am 8. März konnte der Seniorenbundobmann Raimund Mistlbauer, Bürgermeister Josef Kronsteiner und zahlreiche Senioren begrüßen. Für die ältere Generation gibt es vielfältige Angebote.

Es werden gemeinsame Ausflugsfahrten organisiert, und auch Kulturveranstaltungen werden besucht. Die „Blindenmarkter Herbsttage“ mit Ihrem Operettenprogramm sind jedes Jahr ein Fixpunkt, um nur ein Beispiel zu nennen.

Die monatlich stattfindenden Stammtische bieten die Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten einfach zum Plaudern zu treffen und gemütlich zusammen zu sitzen. An den Stammtischnachmittagen werden aber auch immer wieder interessante aktuelle Themen vortragen, die gerne besucht werden. Auch der Sport kommt nicht zu kurz – Kegeln im

Sportzentrum Melk im Winter, oder auf der Naturkegelbahn der Familie Langthaler in Pömling im Sommer tragen zu Ihrem körperlichen Wohlbefinden bei. Geführte Radtouren durch die schöne Landschaft z.B. der Wachau mit gemütlichem Ausklang beim Heurigen gehören wie viele andere Tätigkeiten einfach zu einem aktiven Seniorenleben dazu. Wenn Sie Fragen zu Sozial- oder Pensionsangelegenheiten haben, dann wird Ihnen an den Sprechtagen weitergeholfen.

Das Angebot ist so breit gefächert, dass Ihre Mitgliedschaft auf jeden Fall eine Bereicherung für Sie sein kann.

Wenn auch Sie Interesse daran haben, in unserer Gemeinschaft dabei zu sein, dann melden Sie sich einfach bei unserem Obmann Raimund Mistlbauer, er wird Ihre Fragen gerne beantworten bzw. Anmeldungen entgegen nehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Der neu gewählte Gemeinderat

Ein Überblick über die Funktionen und Ausschüsse



Foto: Götsch Gerald

Bürgermeister

Bgm. Josef Kronsteiner

Vizebürgermeister

Vzbgm Mag. Richard Hochratner

Geschäftsführende Gemeinderäte

gGR Raimund Mistlbauer
gGR Karl Kerschbaumer
gGR Georg Ertl
gGR Karl Hollnsteiner
gGR Ing. Helmut-Paul Wallner

Gemeinderäte

GR Stefan Mayer
GR Ing. de Martin Konstantin
GR Gabriel Birgl
GR Annemarie Walchshofer
GR Sarah Dorn
GR Anna Pritz
GR Günter Kranabrtl
GR Stefan Kloihofer
GR Dominik Strummer
GR Mag.a Manuela Schneck
GR Wallner Astrid
GR Franz Holzer

Kommunal- & HW-Schutz- Ausschuss

Obmann:

Bgm. Josef Kronsteiner

Obmannstellvertreter:

Vb. Mag. Richard Hochratner

Mitglieder:

gGR Karl Kerschbaumer
gGR Georg Ertl
gGR Karl Hollnsteiner
gGR Ing. Helmut Paul Wallner
GR Ing. de Martin Konstantin
GR Anna Pritz
GR Günter Kranabrtl
GR Franz Holzer

Aufgabenbereich:

Betreuung von baulichen Vorhaben der Gemeinde sowie des Hochwasserschutzprojektes (Gestaltung: Ausschreibung, Baukontrolle, Abrechnung), Bauhof und Kanalangelegenheiten, Mitarbeiter und Fuhrpark

Prüfungsausschuss

Obmann:

GR Stefan Kloihofer

Obmannstellvertreter:

GR Franz Holzer

Mitglieder:

GR Ing. de Martin Konstantin
GR Sarah Dorn
GR Stefan Mayer

Aufgabenbereich:

Prüfung der Finanzen der Marktgemeinde

Tourismus/ Kultur/ Gewerbe- ausschuss

Obmann:

gGR Georg Ertl

Obmannstellvertreter:

GR Anna Pritz

Mitglieder:

GR Ing. de Martin Konstantin
GR Annemarie Walchshofer
GR Stefan Kloihofer
GR Mag.a Manuela Schneck

Aufgabenbereich:

Maßnahmen für Förderung des Tourismus, kulturelle Aktivitäten, Gewerbe, Themenweg

Friedhof/Beleuchtungs- & Freizeitausschuss

Obmann:

gGR Karl Hollnsteiner

Obmannstellvertreter:

gGR Raimund Mistlbauer

Mitglieder:

GR Gabriel Birgl

GR Anna Pritz

GR Annemarie Walchshofer

GR Wallner Astrid

Aufgabenbereich:

sämtliche Belange der Themen Freizeit, Friedhof und Beleuchtung

Familien / Kindergarten- ausschuss

Obmann:

gGR Ing. Helmut Paul Wallner

Obmannstellvertreter:

GR Dominik Strummer

Mitglieder:

gGR Georg Ertl

GR Stefan Mayer

GR Sarah Dorn

GR Gabriel Birgl

Aufgabenbereich:

Kindergarten, Spielplätze, Aktion „Kindergerechte Gemeinde“, Tagesmütter

Volksschul- und Musikschul- ausschuss

Obmann:

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

Obmannstellvertreter:

gGR Raimund Mistlbauer

Mitglieder:

GR Sarah Dorn

GR Gabriel Birgl

GR Stefan Kloihofner

GR Mag.a Manuela Schneck

Aufgabenbereich:

Angelegenheiten der Musikschule und der Volksschule

Umwelt / Landschaft / Naturausschuss

Obmann:

gGR Karl Kerschbaumer

Obmannstellvertreter:

GR Astrid Wallner

Mitglieder:

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

gGR Raimund Mistlbauer

GR Sarah Dorn

GR Günter Kranabitl

Aufgabenbereich:

Realisierung, Abwicklung von Landschafts- u. Naturausschussprojekten, Life Natur, etc.; sämtliche Umweltmaßnahmen und deren Einrichtungen (Umweltaktionen, Sondermüll, Luftreinhaltegesetz, ...)

Verantwortlicher für den Bauhof, Gemeindearbeiter und div. Kleingemeindebaustellen

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

Musikschulverband Jauerling

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

gGR Karl Hollnsteiner

GR Stefan Mayer

Tourismusverband Wachau

gGR Georg Ertl

GR Anna Pritz

Mitglieder des

Mittelschulausschusses

Bgm. Josef Kronsteiner

gGR Karl Kerschbaumer

gGR Ing. Helmut Paul Wallner

Sozialreferent

Bgm. Kronsteiner Josef

Zivilschutzbeauftragter

gGR Raimund Mistlbauer

Umweltgemeinderat

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

Sicherheitsmanager der Gemeinde

GR Stefan Mayer

Grundverkehrskommission

gGR Ertl Georg

(Stellvertreter gGR Karl Hollnsteiner)

Bildungsbeauftragter

OSR Ing. Johann Pittl

Mobilitätsbeauftragter Wachaugemeinden

GR Stefan Mayer

Plattform.Vision.Zukunft.

Emmersdorf

gGR Ing. Helmut-Paul Wallner

GR Anna Pritz

Polytechnischer Schulausschuss

Münichreith

gGR Ing. Helmut-Paul Wallner

Stellv.: Bgm Josef Kronsteiner

Gesunde Gemeinde

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

gGR Raimund Mistlbauer

GR Stefan Kloihofner

GR Mag.a Manuela Schneck

Arbeitsgruppe Medienarbeit

Bgm. Josef Kronsteiner

Vzbgm. Richard Hochratner

GR Annemarie Walchshofer

GR Dominik Strummer

GR Astrid Wallner

Arbeitsgruppe FF-Neubau

Bgm. Josef Kronsteiner

Vzbgm. Mag. Richard Hochratner

gGR Karl Kerschbaumer

gGR Ertl Georg

gGR Raimund Mistlbauer

gGR Karl Hollnsteiner

gGR Ing. Paul-Wallner Helmut

GR Günter Kranabitl

GR Franz Holzer

Arbeitskreis Wachau

Bgm. Josef Kronsteiner

Stellvertretung GR Anna Pritz

Schilft & Naturpark Jauerling

gGR Karl Hollnsteiner

Jugendgemeinderäte

GR Birgl Gabriel

GR Astrid Wallner

Dorferneuerungsverein Gossam-Grimsing-Schallemersdorf

gGR Karl Kerschbaumer

GR Annemarie Walchshofer

GR Anna Pritz

GR Dominik Strummer

Auflage Rechnungsabschluss

Öffentliche Kundmachung

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2014 liegt durch zwei Wochen in der Zeit vom 16. März bis 30. März 2015 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Während dieser Zeit steht es jedem Gemeindeglied frei, gegen den Rechnungsabschluss schriftliche Stellungnahmen einzubringen.

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates über den Rechnungsabschluss 2014 findet am Montag, den 30. März 2015 um 19 Uhr im Gemeindeamt Emmersdorf statt.

Volksbegehren

EU-Austrittsvolksbegehren 2015

Eintragungsfrist: 24. Juni - 1. Juli 2015

24. Juni 2015 von 8 bis 16 Uhr

25. Juni 2015 von 8 bis 20 Uhr

26. Juni 2015 von 8 bis 16 Uhr

27. Juni 2015 von 8 bis 10 Uhr

28. Juni 2015 von 8 bis 10 Uhr

29. Juni 2015 von 8 bis 20 Uhr

30. Juni 2015 von 8 bis 16 Uhr

01. Juli 2015 von 8 bis 16 Uhr

Wo: Gemeindeamt Emmersdorf

Thema: „Der Nationalrat möge den Austritt der Republik Österreich aus der europäischen Union mit Bundesverfassungsgesetz, welches einer Volksabstimmung zu unterziehen ist, beschließen.“

Wenn mehr als 100.000 Österreicher dieses Volksbegehren unterschreiben, muß im österreichischen Parlament darüber diskutiert und entschieden werden.



ÖFFENTLICHER
NOTAR

MAG. MARTIN KITZLER

3620 Spitz, Hauptstraße 31 Telefon: 02713 / 2328

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 und 13.30 - 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Straßenkehren 2015

Seitens der Marktgemeinde Emmersdorf wurde die Firma Buchegger beauftragt, alle Gemeindestraßen mittels einer Kehrmaschine zu säubern.

Als Termin für das Straßenkehren wurden der März vereinbart.

Wenn die Witterung passt, dauert es ca. 1 Woche bis alle Gemeindestraßen (Landesstraßen übernimmt die Straßenmeisterei Spitz) gesäubert sind. Wir ersuchen Sie, die Gehsteige und Hausecken in Richtung Straße zu säubern, da die Kehrmaschine nur auf der Straße kehren kann.

Bitte den Schotter nur gerade in Richtung Straße kehren! Es sollen keine Schotterhaufen entstehen, da es ansonsten Probleme mit der Kehrmaschine geben kann.



Aus einem Glaskasten mitten in Salzburg sendete Ö3 5 Tage lang vor Weihnachten nonstop Musikwünsche für eine Spende an Licht ins Dunkel für Hilfsbedürftige in Österreich.

Die Schüler und Schülerinnen der 2B, 4A + 4B waren von den Berichten Betroffener, sowie den spendenden Menschen so berührt, dass sie in den letzten 2 Schultagen vor Weihnachten eine Sammlung innerhalb der Klassen organisierten und so Teil des Weihnachtswunder wurden.

Ein tolles Zeichen!

Lesereinsendung

Kinder wie die Zeit vergeht- Verabschiedung von Kindergarten- direktorin Renate König

Mit 1. März 2015 trat die langjährige Kindergarten-
direktorin Renate König in den Ruhestand.
42 Jahre ihres Lebens widmete Renate König der
Arbeit mit Kindern. Rund 788 Kinder betreute sie
in ihrer Laufbahn, von vielen dann sogar den Nach-
wuchs.

Renate König eröffnete 1976 den NÖ Landeskindergarten in Emmersdorf mit einer Gruppe.
In ihrer Zeit als Leiterin schreckte sie auch vor
anspruchsvollen Aufgaben nicht zurück. Bei der
Erweiterung auf zwei Gruppen und im Jahr 2011 auf
ein dreigruppiges Haus war sie bei den Umbau-
arbeiten immer mit viel Einsatz dabei. Sie erlebte
einen großen Wandel in diesen 42 Kindergartenjah-
ren. Mit 40 Kindern in der Gruppe startete sie in jun-
gen Jahren ihre Arbeit. Im Laufe der Zeit reduzierte
sich die Kinderanzahl pro Gruppe und die Kinder
wurden immer jünger. In ihrem letzten Kindergarten-
jahr richtete sie noch eine Kleinkindgruppe für die
Jüngsten in unserer Runde ein.

Sie war nicht nur eine engagierte Leiterin, sondern
auch mit ganzem Herzen Kindergartenpädagogin,
die versuchte ihnen Wissen zu vermitteln, auf ihre
Bedürfnisse einzugehen und auf das zukünftige
Leben vorzubereiten.

Bei einer kleinen festlichen Feier im NÖ Landeskin-
dergarten Emmersdorf wurde am Freitag, den 27.
Februar 2015, die Kindertandirektorin
Renate König, verabschiedet.

Als Überraschung kamen zur Feier einige ihrer
ersten Kindergartenkinder, die sie in Emmersdorf
betreute. Gemeinsam zogen sie mit der ersten Be-
treuerin Frau Anna Lagler in den Kindergarten ein.
Renate König hatte sich alle Namen ihrer ersten
Kindergartenkinder gemerkt und wusste sogar von
einigen ihre Geburtstage.

Die Kindergartenkinder und das Kindertandenteam
gestalteten mit selbstgedichteten Liedern und einer
Geschichte die Feierstunde. Im Rahmen dieser Feier
bedankten sich das Kindertandenteam, die Kinder-
garteninspektorin Gabriele Holzer, Bürgermeister
Josef Kronsteiner, Amtsleiterin Maria Pigall, Kinder-
gartenausschuss Obmann Helmut Wallner, Pfarrer

Mag. Marek Duda, Volksschuldirektorin Heidi Ker-
schbaumer, Direktor der NMS Franz Siebenhandl,
der Elternbeirat und die ehemaligen Kinder für ihre
feinfühligte Art, ihr Engagement und ihren Einsatz
zum Wohle der Kinder.

Zum Abschluss sangen die Kinder noch das Lied:

**„Viel Glück, viel Glück wünschen wir dir
heute schon, viel Glück,
viel Glück und genieße die Pension“**

und überreichten ihr eine Rose zum Dank für die
schöne Kindergartenzeit.



Geschätzte Emmersdorfer GemeindebürgerInnen!

Die letzten Monate waren für alle Gemeinderäte sehr turbulent, viele neue Kandidaten haben den Einzug in den GR geschafft. Einige bekannte Gesichter und langjährige GR sind nicht mehr dabei. Jedem einzelnen, der sich für die langjährige Tätigkeit im Gemeinderat zur Verfügung gestellt hat, möchte ich meine persönliche Anerkennung und Wertschätzung übermitteln, „Danke“ sagen.



Allen Neuen und Alt-Neuen, die hoffentlich an die Wahlversprechungen anknüpfen möchten, wünsche ich bei ihrer Mitarbeit viel Freude und Erfolg.

Mir ist aufgefallen, dass sich „Alt-Neue“ nicht unbedingt aufgedrängt haben, als es um die Arbeitsaufteilung und um das Besetzen der Gemeinde-Ausschüsse ging. Ich möchte anführen, dass zum Umwelt- und Landschaftsausschuss (ULA) oder UGR in keiner Weise angefragt oder diskutiert wurde. Ich ging davon aus, dass sich die Neuen gerade dort einbringen möchten. Gut so! Mit GGR Karl Kerschbaumer als neuen Obmann des Umwelt- und Landschaftsausschusses bin ich aber sehr zuversichtlich, mit ihm sind wir bestens besetzt.

Für Ihr Vertrauen bedanke ich mich sehr herzlich. Als Vizebürgermeister möchte ich Ihnen allen mit meiner Einsatzbereitschaft weiterhin hilfreich zur Verfügung stehen. Es ist mir ein großes Anliegen, die Arbeit als großes Gemeinsames zu sehen und in Teamarbeit Lösungen anzustreben. Auf Sachlichkeit werde ich auch künftig Wert legen und gewisse Dinge offen ansprechen, dafür stehe ich. „Man muss offen reden können“ 0676-644 2930

Als Vbgm. bin ich an allen Aufgaben in unserer Marktgemeinde interessiert und möchte den Bürgermeister bestmöglich unterstützen. Besonders der Hochwasserschutz fordert uns alle. Dennoch bilden sich für mich Schwerpunkte heraus wie Bauhof, Volksschule, Musikschule und MS-Gemeindeverband, Klimabündnis, Gesunde Gemeinde und Umwelt. Auf die Bürgerbefragungen, wie vor der Wahl von vielen Kandidaten angesprochen, sollte nicht vergessen werden, das ist auch mein Wunsch.

Ankauf -Kubota Rasentraktor- gebraucht/neuwertig um € 20.500,-

Damit es uns künftig möglich ist, effektiver zu arbeiten, haben wir einen größeren Rasenmäher (Traktor) angekauft. Es können nunmehr größere Rasenflächen besser und rationeller bearbeitet werden.



Es ist aber nicht nur das Rasenmähen, das uns begeistert hat. Durch Zusatzvorrichtungen kann das Fahrzeug im Notfall auch für kleinere Reinigungsarbeiten als Kehrmaschine fungieren. Bei einer Begutachtung und Vorführung der Fa. Jungwirth (Würnsdorf) waren auch Bgm. Kronsteiner sowie die Gemeindebediensteten anwesend. Unser Herbert Holzapfel konnte das Fahrzeug gleich persönlich testen, zuvor haben wir uns bei der Gemeinde Pöggstall, die ein derartiges Gerät besitzt, über die Vor- und Nachteile bestens erkundigt. Wir sind überzeugt, dass diese Anschaffung eine gute Investition für ein qualitätsbezogenes Arbeiten unserer tüchtigen Gemeindebediensteten ist. Am 12. März haben wir das neue Arbeitsgerät am Bauhof übernommen.



**Gesunde Gemeinde
Emmersdorf „Tut gut“
-überparteilicher Arbeits-
kreis. Hier können und
sollen alle Emmersdorfer
mitreden. Mitmachen!**

Die erste Arbeitskreissitzung im Februar war ein großer Erfolg, bei dem schon Einiges vereinbart wurde. Es liegt in den Statuten der GG, dass mehrheitlich im Gremium des Arbeitskreises abgestimmt wird und die Mehrheit auch entscheidet, welche Themen angegangen werden sollen. Die Themen müssen nicht im Gemeinderat beschlossen werden. Es hat jeder die Möglichkeit sich einzubringen. Im Gemeindebudget wird dafür ein angepasster Rahmen vorgesehen.

Folgende Themen haben wir im 1. AK gemeinsam erarbeitet: Bewegung, Vorträge über Gesundheit, ge-

führte Wanderungen, Baum- und Strauchnachpflanzungen und eine Gesundheitsstraße.

Die Planung einer Gesundheitsstraße wurde in das Jahr 2016/17 verschoben. Es kam die Idee, diese Veranstaltung mit der Einweihung des neuen FF Hauses zu kombinieren.

Angeregt wurde auch die „öffentliche Mehrnutzung“



P.v.l: Bgm. Josef Kronsteiner, Andrea Hebesberger (Regionalberaterin „Tut gut“), Vzbgm. Richard Hochratner, GR Dominik Strummer, Johann Pittl, GR Stefan Kloihofer, Daniela Mayer, GR Manuela Schneck, Walburga Steiner (Leitung Gesunde Gemeinde „Tut gut“), Walter Gugler.

des NMS Turnsaales für GG Veranstaltungen. Bislang ist immer wieder die Rede, dass die Saalmieten und Reinigungskosten für Vereine sehr hoch angesetzt sind. Dahingehend werden wir das gemeinsame konstruktive Gespräch suchen.

Besonders für Veranstaltungen unter dem Motto „Bewegung“ wäre der Turnsaal ideal. Erste Aktivitäten sind, wie Sie aus der GZ entnehmen können, im Anlaufen. Machen Sie mit, wir machen das für ALLE Gemeindebürger!

Schon jetzt wollen wir, die Leitung des Arbeitskreises -Daniela Mayer, Walter Gugler, Pittl Johann, Richard Hochratner sowie unsere Schriftführerin Mag. Andrea Hebesberger (GG)- auf unsere nächste „offene Arbeitskreissitzung“ im Herbst hinweisen. Bitte vormerken!

**Einladung zur 2. offenen Arbeitskreissitzung
Gesunde Gemeinde „Tut gut“
am Mittwoch, 2. Sept. 2015, 19:00 Uhr,
Gemeindeamt Emmersdorf**

Für Sie erreichbar, Ihr Vbgm. Richard Hochratner

Frühjahrsputz in unserer Marktgemeinde Emmersdorf

Wie jedes Jahr, wollen wir auch heuer wieder -für eine saubere Umwelt- einen Aktionstag „Saubere Gemeinde“ abhalten. Schwerpunktmäßig wollen wir Teile unseres Gemeindegebietes -mit hoffentlich tatkräftiger Unterstützung freiwilliger Helfer und den Mitgliedern der Emmersdorfer Vereine einen Frühjahrsputz unterziehen. Machen Sie bitte mit.

Es sind auch „alle Gemeinderäte“ aufgerufen und eingeladen!

**Samstag, 11. April 2015 um 9.00 Uhr
in Luberegg „Hafen/Freizeitgelände“
beim Badeeinstieg**

Im Anschluss daran wird zu einer kleinen Jause eingeladen.

Zuvor am **20. März trifft sich ab 15 Uhr** der Tourismusverein mit Josef Pichler beim Hotel Donauhof und wird den Bereich der Bundesstraße und Donaubrücke säubern.

Die Jäger treffen sich am **27. März ab 08:00 Uhr** mit Hegerringleiter Johannes Leitner 0664/4112946 zur



alljährlichen Säuberungsaktion der Jagdreviere.

Zu allen drei Aktionstagen sind Freiwillige herzlichst eingeladen!

Für die gesamte Säuberungsaktion wird am Bauhof ein Container bereit stehen, wo der gesammelte Müll entsorgt werden kann. Warnwesten, Handschuhe und Säcke stehen uns zur Verfügung.

Ihr Team des Umwelt- und Landschaftsausschusses der MG Emmersdorf/D. freut sich auf Ihre Unterstützung ULA- Obm. GGR Karl Kerschbaumer, GR Astrid Wallner, GR Sarah Dorn, GR Günter Kranabitzl, UGR Vbgm. Mag. Richard Hochratner, GGR Raimund Mistlbauer

Abschiedsfeier im Musikschulverband Jauerling

für Verbandsobmann Bgm. Johann Habegger und ehem. MSL Mag. Johannes Wagesreiter

Am 23. Februar 2015 fand im Festsaal der Markt-gemeinde Emmersdorf im Rahmen einer Vor-standssitzung des MSV die Verabschiedung von Musikschulleiter Mag. Johannes Wagesreiter und Verbandsobmann OSR Bgm. Johann Habegger statt.

Beide waren seit der Gründung der Musikschule im Jahr 1990 im MSV Jauerling aktiv und haben durch ihre enge Zusammenarbeit zahlreiche Verdienste im Bereich der Jugendarbeit, Erwachsenenbildung und der Talente- und Breitenförderung erlangt und somit maßgeblich zur kulturellen Bereicherung in den beteiligten Gemeinden beigetragen.

Anfänglich bestand der Verband aus den 5 Gemein-den Aggsbach-Markt, Maria Laach (Sitzgemeinde), Mühl-dorf, Raxendorf und Weiten, nach 10 Jahren wurde der Musikschulverband durch die Gemeinde Emmersdorf erweitert. In den ersten 20 Jahren leitete Mag. Johannes Wagesreiter ein gemeindeübergreifendes Jugendblasorchester, das den Grundstein legte für die jetzt bestehenden „Juniorbands“ in den örtli-chen Musikvereinen. Nebenbei leitet er bis zum heu-tigen Tag die „Southern Woodquarter Big Band“ des GVB Jauerling, in der der scheidende Obmann OSR Johann Habegger als Musiker und Sänger mitwirkt. Erwähnenswert ist auch, dass Mag. Johannes Wages-reiter maßgeblich an der Gründung der Marktkapelle Aggsbach Anteil hatte und jahrelang als Musiker hil-freich zur Seite stand. Obmann Johann Habeggers

einzigartige Gabe zeichnet sich darin ab, dass er im-mer ein offenes Ohr für die Anliegen des Lehrkörpers hatte, dass er wertvoller Ideengeber war und seine Wertschätzung durch seine fast immerwährende An-wesenheit bei Konzerten zum Ausdruck brachte.

Bereits seit 22. Mai 2014 fungiert MMag. Isolde Wagesreiter als nachfolgende Musikschulleiterin. Die zahlreichen Aktivitäten unserer Musikschule in den letzten Monaten und die große Kooperations-bereitschaft zeigen auch, dass die Funktion der MSL mit Ihr bestens besetzt ist. In einer emotionalen Rede bedankte sich Isolde Wagesreiter bei Johann Habeg-ger für seine langjährige großartige Arbeit und Un-terstützung. Für die musikalische Umrahmung dieser besonderen Feierstunde sorgten die 2 jungen talentierten Musikschüler Verena Hackl aus Weiten (Querflöte) und Sebastian Neulinger aus Emmersdorf (Cello), indem sie eine Sonate von Georg Friedrich Händel für Flöte und basso continuo zum Besten ga-ben und viel Lob und Anerkennung vonseiten aller Vorstandsmitglieder ernteten.

Die Marktgemeinde Emmersdorf möchte beiden am-bitionierten Mitbegründern des MSV Jauerling für die großartigen Leistungen zum Werden und Wach-sen der Musikschule recht herzlich danken.



1. Reihe sitzend von l. n.r.: MSL MMag. Isolde Wagesreiter, MSVOBM Bgm. Johann Habegger, Mag. Johannes Wagesreiter, Vbgm. Dr. Robert Hofmann.

2. Reihe stehend: Harald Staffenberger (Büro), Vbgm. Mag. Richard Hochratner, Verena Hackl (Flöte), GR Leopold Stummer, Vbgm. Johann Dallinger, Vbgm. Josef Pichler, GR Brigitte Rathgeber, GR Roland Dörrer, Sebastian Neulinger (Cello).

Unsere Gemeindevertreter im Musikschulverband

Der neue Obmann des Musikschulverbandes wird am 25. März im Rahmen einer eigenen Sitzung gewählt, wobei Obmann Habegger die Wahl leiten und nach der Wahl diese Funktion an seinen Nachfolger übergeben wird. Wer der Nachfolger wird, könnte jedoch noch spannend werden. Durch die GR Wahl im Jänner sind einige bisherige Gemeindevertreter der 6 Mitgliedsgemeinden künftig nicht mehr im Verband vertreten. Es wird also bis auf wenige Ausnahmen neue Funktionäre bzw. Vertreter der Mitgliedsgemeinden geben. Wer den MS -Verbandsobmann bzw. die Stellvertretung übernehmen wird ist noch unklar, das glaubt man zumindest. Fix ist jedenfalls, dass unsere MG weiterhin von Vbgm. Mag. Richard Hochratner im Verbandsvorstand als auch in der Verbandsversammlung vertreten wird. Neu im Verband sind GGR Karl Hollnsteiner und GR Stefan Mayer, der künftig als Kassaprüfer im Verband tätig sein wird. Die MG Emmersdorf hat derzeit die meisten Musikschüler (ca. 85). Unsere Musikschüler zeichnen sich immer wieder durch großartige Leistungen, beispielsweise bei „prima la musica“ aus.

Musikschule Emmersdorf mit eigenen Räumlichkeiten

Ein Ziel unserer Gemeindepolitik sollte auch sein, dass unsere Musikschüler endlich einmal über 2-3 fixe Klassenzimmer verfügen. Seit Beginn der MS in Emmersdorf und auch noch gegenwärtig ist man in der Volksschule, NMS als auch im Musikheim der TK als Gast untergebracht. Es sollte endlich möglich sein, dass wir mit einer Beschilderung auf unsere „Musikschule“ hinweisen können. VS und NMS sind öffentliche Gebäude und dementsprechend sollte im Konsens mit den Direktoren und Schulwarten eine problemlose Benützung möglich sein. Es gibt derzeit gute Ansätze aber keine endgültige Lösung, die sehr wünschenswert wäre. Nirgends können Instrumente, Notenständer und dergleichen in den Klassen bleiben, da die Räume auch vormittags schulisch genutzt werden.

NÖ-Landesjugendsymphonie-Orchester kommt am 31. Oktober 2015 nach Emmersdorf

Nach Terminverhandlungen ist es uns gelungen, das NÖ JSO nach Emmersdorf zu bringen.

Es handelt sich dabei um eine gemeindeeigene Veranstaltung die in Kooperation mit der Musikschule Jauerling und der Trachtenkapelle Emmersdorf statt findet. Der Reinerlös soll der Nachwuchsarbeit in beiden Institutionen dienen.

Die Veranstaltung findet im Saal der NMS ab 18 Uhr statt. Die Eintrittskarten (€ 17,-) werden ab August erhältlich sein. Vermutlich werden mit Sebastian Neulinger und Viktoria Weissenböck auch zwei Emmersdorfer im hochkarätigen Landesorchester mitwirken. Als Solist könnte auch Sebastian auftreten. Es wäre eine große Freude für uns alle, wenn er das einzigartige Konzert in unserer MG auch mit seiner ganz persönlichen Note mit gestalten könnte. Mit ihm wird der Soloauftritt noch „ausverhandelt“.

Wir möchten Sie alle schon jetzt dazu recht herzlichst einladen und ersuchen, dass Sie sich bitte rechtzeitig Ihre Karten sichern.

Vbgm. Mag. Richard Hochratner

Prima la musica - Wettbewerb zur Talentförderung

Wieder großer Erfolg für Emmersdorf

Zwischen 23. Februar und 8. März 2015 fand dieses Jahr der Landeswettbewerb „prima la musica“ für klassische Musik im Festspielhaus St. Pölten statt. Aus unserer Musikschule nahmen auch dieses Jahr wieder einige junge Talente an diesem Wettbewerb teil. Der Wettbewerb wird auf Landes- und Bundesebene ausgetragen und bietet Musikschülern einerseits die Möglichkeit sich mit gleichaltrigen musikbegeisterten Jugendlichen zu messen, andererseits stellen sich die jungen Musikerinnen durch Ihre Teilnahme einer fachkundigen Jury, bestehend aus Universitätsprofessoren, Berufsmusiker und Musikschuldirektoren, und erhalten so ein professionelles Feedback zu ihrem Auftritt. Das vorgetragene Programm muss Werke mehrerer Epochen enthalten, darüber hinaus wird ein Stück auswendig vorgetragen. Wichtiger ist aber die Feststellung, dass jeder der die intensive Vorbereitungsphase auf sich nimmt, bereits ein wahrer Gewinner ist. Insgesamt nahmen 7 Schüler aus dem Musikschulverband Jauerling teil; aus Emmersdorf durften wir Magdalena Kremser (Querflöte, Klasse Martina Zimmermann) entsenden und ihr zu einem fantastischen 1. Preis in der Altersgruppe II gratulieren! Wir wünschen ihr auch seitens der Marktgemeinde alles Gute für ihre musikalische Zukunft!

Musikkunde-Kurs 1 in Weiten

Am Freitag, dem 27. Februar 2015 fand in der Volksschule Weiten der abschließende Test des diesjährigen Musikkunde 1-Kurses statt. Der Musikkundeunterricht ist ein zusätzliches und kostenloses Angebot der Musikschule und bietet den MusikschülerInnen die Möglichkeit, elementare musiktheoretische Zusammenhänge kennen und verstehen zu lernen. Darüber hinaus sind einfache Gehörbildungs- und Rhythmusübungen ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. In den vergangenen Monaten erarbeiteten insgesamt 20 SchülerInnen, davon 4 aus Emmersdorf (Christina Dallinger, Helena Lindenhofer, Nicole Weber und Theresa Wenighofer), in zehn Einheiten Grundlagen der Gehörbildung, der Rhythmik sowie der Notenkunde, Harmonielehre und Akustik. Betreut wurden die jungen MusikerInnen dieses Jahr durch Mag. Andreas Raidl. Mit dem abschließenden Test absolvierten die SchülerInnen den theoretischen Teil der ersten Übertrittsprüfung bzw. das bronzenen Leistungs-



abzeichnen. Wir freuen uns, dass auch heuer wieder 1 ausgezeichnete Erfolg aus Emmersdorf kommt (Nicole Weber), gratulieren allen TeilnehmerInnen zu ihren tollen Leistungen beim Test und wünschen ihnen für den praktischen Prüfungsteil, dieser findet im Juni in der Volksschule Emmersdorf statt, alles Gute!

Musikschule Jauerling glänzt bei „Spiel in kleinen Gruppen“

Wie schon in den vergangenen Jahren fand auch heuer wieder der Kammermusikwettbewerb „Spiel in kleinen Gruppen“ der BAG Melk in Erlauf statt. Unser Musikschulverband war mit insgesamt 6 Ensembles (davon 3 aus Emmersdorf) sehr erfolgreich vertreten. Das Klarinettenduo mit Katharina Lohfink und Tobias Höllerschmid (Klasse Mag. Martin Stöger) traten in der Stufe A an und erreichten einen sehr guten Erfolg. In der Gruppe B erzielte das Querflötenduo MATAN (Magdalena Kremser und Tanja Staffenberger, Klasse Martina Zimmermann) durch ihr musikalisches Können einen ausgezeichneten Erfolg! Zum Abschluss des Nachmittags, an dem insgesamt 18 Ensembles teilnahmen, glänzte Sebastian Neulinger (Klarinette) gemeinsam mit seinem Klarinettenlehrer Martin Stöger mit zwei bravourös gespielten Werken, für die das Duo mit der höchsten Tagespunkteanzahl einen ausgezeichneten Erfolg erhielt. Erwähnenswert ist, dass der scheidende Verbandsobmann Johann Habegger durch seine persönliche Anwesenheit seine Wertschätzung ausdrückte. Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass alle 3 Auszeichnungen, die insgesamt an diesem Wettbewerbstag vergeben wurden, aus dem Musikschulverband Jauerling kommen.



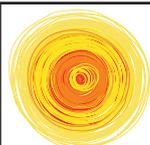
**Schlusskonzert der Musikschule
Dienstag, 26. Mai 2015, 18:00 Uhr
Turnsaal der NMS Emmersdorf**

**Neueinschreibung
für das Schuljahr 2015/16
Dienstag, 26. Mai 2015, 17:15 Uhr
Turnsaal der NMS Emmersdorf**

The „Big Fat Clarinet Orchester“

zu Gast in Aggsbach- Markt

35 Klarinetten Schüler, 4 Klarinettenlehrer, edle Klänge und Geräusche, viel Spaß, der Venussaal in Aggsbach-Markt und zahlreiche begeisterte Zuhörer und Ehrengäste.....dies waren die Zutaten für einen wunderbaren Samstagabend am 24. Jänner, der ganz im Zeichen der Klarinette stand. Erstmals schlossen sich mit unserem Klarinettenlehrer Mag. Martin Stöger 3 weitere Klarinettenlehrer der Musikschulen Krems (Mag. Harald Haslinger) und Paudorf (Mag. Sonja Hochgötz, MA und Gregor Narnhofer, MA) zusammen, um ihren Schülern das Musizieren in einem großen Klarinettenensemble zu ermöglichen. Um alle Altersgruppen mit ein zubeziehen, gab es als Anfängerensemble die „Juniors“ und für die Fortgeschrittenen die „Seniors“. Das Programm zeigte auf eindrucksvolle Art, dass in der Welt der Klarinette alles möglich ist und bot eine lustige Eigenkomposition von Martin Stöger (Der Zwerg und der Floh), Indianergeschichten, Klassisches, Jazziges und Volksmusik. Die Musikschüler konnten auf diesem Weg nicht nur Erfahrungen im Zusammenspiel sammeln, sondern experimentierten auch mit neuen Spieltechniken und improvisatorischen Elementen. Aus Emmersdorf wirkten Tobias Höllerschmid, Sebastian Neulinger und Stefan Neulinger mit. Unter den Ehrengästen durften wir Vzbgm. Richard Hochratner, GRR Anna Pritz und die Obfrau der Trachtenkapelle Emmersdorf Romana Höllerschmid begrüßen.



photovoltaik
systeme

ELEKTRO - WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
Tel./Fax: 02752/52 009
E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen
nach Maß



Geschätzte Dorfbevölkerung

Das Dorfhaus Gossam feiert heuer sein 25 Jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass möchten wir wieder einen Bauermarkt, wie früher der Bartholomäuskirtag, veranstalten.

Dieser soll am 23. August 2015 von 10:00 bis 17:00 Uhr als Abschluss und Höhepunkt der diesjährigen Kulturtage in der Dorfzeile Gossam (Hausnr. ca. 2 bis 8) stattfinden.

Wir laden SIE ALLE - Bauern, Private, Vereine und Künstler herzlich ein, mitzumachen.

Sehr freuen würden wir uns über Beiträge mit Kunsthandwerk, bäuerlichen Produkten (Brot, Geselchtes, Schnaps, Kuchen, Mehlspeisen), Feuerflecken, Drechslerarbeiten, Bastelsachen, sowie Kunstwerke (Bilder Skulpturen ect.) Jedoch sind wir auch für neue Ideen offen.

Bei Bedarf stehen uns auch wieder einige Höfe zur Verfügung.

Gleichzeitig findet im Dorfhaus ein Frühschoppen mit der Musikgruppe „Jazz vom Fass“ statt.

Von allen Teilnehmern wird ein kleiner Unkostenbeitrag- für Werbung (Flugzettel – div. Zeitungen – auch ein ORF Beitrag Nö Heute ist geplant), eingehoben.

Bei Interesse wenden sie sich bitte bis 1. Mai.2015 an den Obmann: Georg Ertl 0664 2033819

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme und ihre guten Ideen.

BÄRLAUCH Wanderung Grimsinger Au



**Treffpunkt-Start-Ziel:
Parkplatz direkt an der
Vis-à-Vis von Grimsing**

B3

*Picknick in der Au
Getränke und Biobrote
vom Bioladen Mayer*



Sonntag 22. März

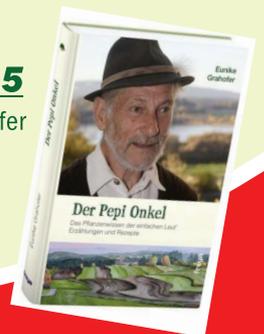
14:30 Uhr

Vorschau: Di. 7. April 2015

18 Uhr: Kräuterwanderung mit Eunike Grahofer
(Treffpunkt Rotes Kreuz)

19:30 Uhr: Gasthaus Weidenauer

Vortrag von Eunike Grahofer
über das Pflanzenwissen vom Pepi Onkel



**GESUNDES
EMMERSDORF
AN DER DONAU**

www.noetutgut.at

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Emmersdorf/D.

Layout: GLG Beschriftungswerkstatt 02752 541 88



SC Union Emmersdorf
Jugendarbeit



Der SCU Emmersdorf sucht **DICH** -
fußballbegeisterte **Buben** und **Mädchen**!



Wir suchen fußballbegeisterte Buben und Mädchen mit Geburtsjahr 2007 und jünger.

Wir haben derzeit eine U8-Mannschaft (Stichtag 01.01.2007) in Emmersdorf, in der noch Platz für **DICH** ist. Unser Wunschziel ist, abhängig von der Anzahl der Anmeldungen, alle 2 Jahre eine Jugendmannschaft zu stellen. Das bedeutet, dass wir ab Herbst 2015 die Bildung einer U7 Mannschaft (Stichtag 01.01.2009 und jünger) anstreben würden.

Natürlich können sich gerne auch ältere Kinder melden, hier wäre die Unterbringung in einer Mannschaft bei einem unserer Partnervereine, wie dem SC Melk oder SV Jauerling möglich. Derzeit spielen Emmersdorfer Kinder und Jugendliche bei diesen Vereinen in U10, U12, U13 und U17-Spielgemeinschaften.

Jedes Kind ist bei uns willkommen, um einer sinnvollen Freizeittätigkeit in einer Gemeinschaft nachzugehen. Die körperliche Ertüchtigung ist in der heutigen Zeit ein immer wichtigerer Faktor, da es unseren Kindern und Jugendlichen leider immer öfter an Bewegung fehlt. Der Spaß an der Sache soll dabei aber immer im Vordergrund stehen.

Wir möchten aber nicht nur auf das Training, das wir für die körperliche Ertüchtigung unserer Jugend als sehr wichtig erachten, Wert legen, sondern auch soziale Werte, wie Disziplin und Respekt gegenüber Mitspielern, Trainern und Zuschauern vermitteln.

Solltest du Interesse an einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung unter Freunden haben, melde dich doch einfach bei einem unserer Funktionäre, Spieler oder Trainer!

Obmann Robert Scherer
0676 / 840610835

Maibaumstellen

Gossam

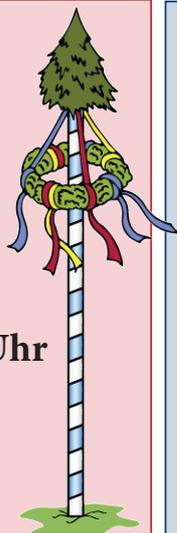
Sonntag, 26. April ab 09:30 Uhr

Emmersdorf

Donnerstag, 30. April ab 18:00 Uhr

Grimsing

Freitag, 1. Mai ab 09:30 Uhr



Blumenmarkt

Georg Prunner Platz

Freitag, 1. Mai ab 08:00 Uhr

Der traditionelle Blumenmarkt finden jedes Jahr in Emmersdorf am Georg-Prunner-Platz statt.

Gärtner und Direktvermarkter bieten Ihnen ihre Waren an.



Sehr geehrte Emmersdorferinnen und Emmersdorfer!

Die Gemeinderatswahl 2015 ist plangemäß über die Bühne gegangen. Im Großen und Ganzen wurde sachlich und fair wahlgeworben. Über die eine oder andere Untergriffigkeit wird man natürlich noch sprechen müssen.



Wichtig ist aber, dass auch nach einer Wahl ein gemeinsames Arbeiten für unsere Gemeinde – für uns Alle – möglich ist. Ich nutze die Gelegenheit um Ihnen hier, vor allem aber im Namen des gesamten Teams der Grünen Emmersdorf, für das uns von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen herzlich zu danken. Das Ergebnis der Wahl ist ein eindeutiger Auftrag, uns um Ihre Anliegen anzunehmen. Der neue Gemeinderat hat sich bereits am 13.2.2015 konstituiert. Die einzelnen Ausschüsse des Gemeinderates bildeten sich jeweils in den Sitzungen vom 3.3.2015. Aus-

gestattet mit Ihrem Vertrauen können wir nunmehr gemeinsam für die nächsten fünf Jahre die Arbeit für unsere Marktgemeinde aufnehmen.

Danken möchte ich Ihnen aber auch, dass Sie entgegen dem allgemeinen Trend sinkender Wahlbeteiligungen von Ihrem persönlichen Wahlrecht zahlreich Gebrauch gemacht haben, und am Wahlsonntag zur Wahlurne geschritten sind. Die Wahlbeteiligung erreichte mit einem leichten Rückgang um etwa 2,8 % annähernd den Wert der Wahl 2010. Dies ist doch ein Zeichen, dass an der Gemeindepolitik im Allgemeinen, an der Arbeit zur Bewältigung unserer aller Anliegen und Probleme der alltäglichen Daseinsvorsorge im Speziellen, doch Interesse besteht, das Sie, liebe Emmersdorferinnen und Emmersdorfer, mit Ihrer Teilnahme an der Wahl und mit Ihrem Votum bestätigten.

Die Zuständigkeiten und Verteilung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte in den einzelnen Ausschüssen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Auflistung in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Herzlichst, Ihr
GGR Helmut Paul Wallner

EU-Projekt in der NMS Emmersdorf

Am 5. März 2015 präsentierten die Schüler und Schülerinnen der Neuen Mittelschule Emmersdorf Wissenswertes über die Europäische Union.

Ab 17 Uhr konnte man bei einem Rundgang durch die Klassenräume eine Reise durch die Staaten der EU absolvieren. Vom englischen Frühstück über maltesische Häppchen wurde alles geboten und bei selbstgemachten Spielen konnte man sein Wissen zu diesem Thema unter Beweis stellen.

Anschließend wurde im Turnsaal der Schule mit musikalischen, tänzerischen und schauspielerischen Einlagen die Europäische Union vorgestellt.

Die Kinder präsentierten ihre wochenlange Arbeit mit voller Begeisterung und fesselten so auch das gesamte Publikum.

Friede zwischen Menschen, zwischen Völkern, zwischen Staaten, auf der ganzen Welt war das Thema des



Foto: F. Reiner

Abends, diesen Frieden konnte man am Ende dieser gelungenen Veranstaltung spüren, wo der gesamte Saal gemeinsam, bei gedämpften Licht, mit dem Lied „Freude schöner Götterfunken“ einen perfekten Abend ausklingen ließen.



Trachtenkapelle Emmersdorf

Am Sonntag, 18. Jänner wurde bei der Trachtenkapelle ein **neuer Vorstand** gewählt!

Obfrau: Romana Höllerschmid
 Stellvertreter: Karl Schweiger und Elisabeth Perzl
 Kapellmeister: Anton Höllerschmid
 Stellvertreter: Florian Neulinger
 Schriftführer: Claudia Langthaler und Julia Schweiger
 Kassier: Michaela Weidenauer und Manfred Mayer
 Kassaprüfer: Franz Fußthaler und David Perzl
 Jugendreferenten+Leitung JUKA: Gabriel Birgl und Michael Scherer
 Stabführer: Florian Neulinger und Stefan Mayer
 Bekleidung: Barbara Birgl und Evelyn Schindler
 Hauswart: Johann Frank
 Medienreferentin: Sylvia Frank



Nach 13 arbeitsreichen, aber erfolgreichen Jahren übergibt Kapellmeister Karl Lahmer den Dirigentenstab an seinen Nachfolger Anton Höllerschmid. In einigen Sätzen versucht Karl Lahmer die letzten Jahre revuepassieren zu lassen und fasst zusammen, dass es nicht immer leicht war, aber dennoch eine sehr lehrreiche und wunderschöne Zeit war, der Trachtenkapelle vorzustehen. Er habe wunderschöne Momente mit den Musikerinnen und Musikern erlebt, Höhen und Tiefen durchlebt, es haben sich wunderbare Freundschaften gebildet und gemeinsam wurden tolle Erfolge erzielt.

Anton Höllerschmid erhofft sich als neuer Kapellmeister und musikalischer Leiter das großartige musikalische Niveau halten zu können und wird sich bemühen den Anforderungen, die an ihn gestellt werden, gerecht zu werden.



Die offizielle Dirigentenstabübergabe erfolgt beim
Frühlingskonzert am
Samstag, 28. März 2015
um 20:00 Uhr
im Turnsaal der Neuen Mittelschule Emmersdorf,
 wozu wir Sie ganz herzlich einladen!

Das Jugendreferat haben Gabriel Birgl und Michael Scherer übernommen. Sie proben wöchentlich am Freitag ab 18:00 Uhr im Musikheim mit den Nachwuchsmusikanten. Wenn auch Ihr Kind ein Instrument erlernt (egal welches) und Freude hat am gemeinsamen Musizieren, dann möchten wir Sie als Eltern gerne mit Ihren Kindern einladen zu uns zu kommen!

HAUS FLOH MARKT

26.-28.3.2015

09:00-18:00 Uhr

in Seegarten (Rollföhrenwirtshaus)

**Der Reingewinn ist zugunsten
der Magdalenenkapelle Emmersdorf.**

Spendenkonto:

IBAN: AT80 3265 1000 0100 0405

Verwendungszweck: „Magdalenenkapelle“



**GEMEINSAM
Nordic - Walking
in Emmersdorf**



Liebe Gemeindebürger und –innen,
da ich gefragt wurde eine Nordic Walking Gruppe in
Emmersdorf ins Leben zu rufen, lade ich hiermit alle
Interessierten zum gemeinsamen Walken ein.

*Um Missverständnisse vorweg zu nehmen – es sind
alle Altersgruppen willkommen!!*

BEGINN: Montag, 13. April 2015

TREFFEN: 17:45 Uhr

ABMARSCH: 18:00 Uhr

TREFFPUNKT: Kindergarten

DAUER: ca. 1Std.

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich
Daniela Mayer

Aktion Autowrackentsorgung Zeitraum März bis Mai 2015

Vergütung für Autowracks:

Bei Abholung von Ihrem Gemeindegebiet für voll-
ständige Altauto € 50 pro Stück (ohne Motor € 30,
geschlachtete kostenlos).

Alteisenentsorgung:

Landwirtschaftliche Geräte etc. nach Vereinbarung

Altreifenentsorgung:

extra Reifen beim Altauto a` € 2,55 incl. Mwst.

LKW Reifen a` € 9 incl. Mwst.

Traktor Reifen a` € 12,50 incl. Mwst.

Abholung bei größeren Mengen

Ab 1 to pro to. € 140 + 10% Mwst.

Ab 3 to pro to. € 120 + 10% Mwst.

Altreifen können mit oder ohne Felgen sein.

Entsorgungen Unger GmbH

Mozartstraße 30

3382 Loosdorf

E-Mail: entsorgungenunger@catv-bauer.at

E-Mail: w.unger@catv-bauer.at

Telefon: 02754 / 6229

Fax: 02754 / 6229 - 29

Kath. Bildungswerk informiert.

Dienstag, 31. März 2015 (in der Karwoche), 19 Uhr,
Stift Melk (Tagungsräume)

Einführung in das Alte Testament (mit Präsentation
von Handschriften und Drucken zum Thema Bibel
aus der Stiftsbibliothek) mit Pater Gottfried Glaßner
OSB, Leiter der Stiftsbibliothek Melk

Dienstag, 7. April 2015 (Osterdienstag):

in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“
„Der Pepi Onkel: Das Pflanzenwissen der einfachen
Leute“ mit Kräuterpädagogin Eunike Grahofner,
Waidhofen an der Thaya

18 Uhr: Kräuterwanderung, Treffpunkt: Rotes Kreuz
19 Uhr 30: Gasthaus Weidenauer: Vortrag über das
Pflanzenwissen vom Pepi Onkel

Samstag, 18. April 2015, 7 Uhr bis 12 Uhr

Kolomanifußwallfahrt in das Stift Melk

9 Uhr: Gottesdienst mit Predigt von Pater Gottfried
Glaßner in Konzelebration mit Pfarrer Mag. Marek
Duda

10 Uhr 30: Bibelführung durch die Stiftskirche mit
Pater Gottfried Glaßner

Gefährliche Pflanzen

Auch diese Pflanze wurde bei uns gesichtet!

PRIORITÄT A

RIESEN-BÄRENKLAU

Heracleum mantegazzianum Somier & Levier



Jungpflanze



Blütenstand (Dolde)



Ausstechen des Vegetationskeils

Herkunft:

Asien, Kaukasus, in Botanischen Gärten Europas bereits seit 1890 als Zierpflanze, als Bienenweide importiert und teilweise noch immer angebaut.

Steckbrief:

In der Regel 2- bis 3-jährige Pflanze, 2 bis 4 m hoch. Die bis zu 10 cm dicken, hohlen Stängel und die gezähnten Blätter sind stark behaart, weiße Doldenblüte, Blütezeit: Juni bis August, starke Samenbildung (bis zu zehntausende Samen pro Pflanze), Samen werden bis zu 100 m vom Wind verweht oder durch Wasser verdriftet. Samen bleiben 7 bis 15 Jahre keimfähig, Die Pflanzen sterben nach der Samenreife ab, die bis zu 60 cm lange Pfahlwurzel überwintert im Boden.

Standort:

Vorkommen auf nährstoffreichen, gestörten, anthropogen veränderten Standorten (z. B. Uferböschungen, offene Rohböden, Deponien, Schlagfluren, Wiesen, Saumgesellschaften, Gärten etc.), sonnig bis halbschattig, meidet große Hitze, wintermildes Klima bevorzugt.

Probleme:

- **Für den Wasserbau:** flächendeckende Ausbreitung durch den wasserbedingten Samentransport entlang von Flüssen. Keine Sicherung von Böschungsfächen und Uferbereichen durch Wurzeln, fördern die Anfälligkeit für Uferabbrüche.
- **Für den Naturschutz:** bildet dichte dominante Bestände, die zwar von Insekten (hauptsächlich Käfer- und Fliegenarten) besucht, aber ansonsten von Amphibien oder Säugetieren gemieden werden. Verdrängt einheimische standortgerechte Uferpflanzen. Es kommt zur Artenverarmung, sowohl bei Pflanzen als auch bei Tieren, unter anderem durch Beschattung.
- **Für den Menschen:** Bärenklau ist eine photophytotoxische Pflanze, deren Saft zu starken verbrennungsähnlichen Ausschlägen mit Blasenbildung

führt. Diese Reaktion wird durch den Wirkstoff Furanocumarin ausgelöst und durch Sonneneinstrahlung verstärkt (Wiesendermatitis). Berührungen mit der bloßen Haut sind zu vermeiden, bei Bekämpfungsmaßnahmen unbedingt Schutzkleidung und Schutzbrille tragen.

Bekämpfung:

Beginn der Maßnahmen vor der Blüte, um eine Fruchtausbildung zu verhindern. Einzelpflanzen sollten sofort bekämpft werden, da durch die hohe Samenanzahl eine enorme Vermehrung möglich ist. Eine Bekämpfung von der Quelle stromabwärts ist daher unbedingt empfehlenswert. Dies erfolgt am besten durch mehrmalige Mahd im Abstand von 14 Tagen ab Mai, bis keine Jungpflanzen mehr nachkommen. Kontrolle nach 10 bis 30 Tagen, da Pflanzen auch nach der Mahd Blüten neu ausbilden können.

Bei großen Beständen eventuell bis Mitte Mai mindestens 10 cm tief fräsen und standorttypische Einsaat oder Bepflanzung durchführen, anschließend regelmäßig mähen.

Einzelpflanzen am besten im Frühjahr ausgraben, wobei der Vegetationskegel des Wurzelstockes mindestens 10 bis 20 cm tief ausgestochen werden muss (V-förmiger Spatenstich).

Gute Erfahrungen wurden auch mit Beweidung durch Schottische Hochlandrinder, Schafe oder Ziegen erzielt. Sie fressen die Pflanzen, ohne Schaden zu erleiden, und sie zertrampeln die Jungpflanzen.

Die Standorte müssen in den Folgejahren regelmäßig kontrolliert und im Bedarfsfall neuerlich gemäht werden.

Materialbeseitigung:

Das Mähgut kann kompostiert werden, wenn es **keine** Samenstände enthält. Falls man in Einzelfällen Mähgut mit Samenständen nicht verhindern kann, muss man es einer Kompostierungsanlage zuführen, die eine Hygienisierung nach dem Stand der Technik betreibt.

ÖWAV-Merkblätter „Neophyten“ (2013)



Bitte keine Veränderung vornehmen!

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Abteilung Personalangelegenheiten B

Stellenausschreibung Heimärztin bzw. Heimarzt Musterausschreibungstext „Kurzversion“

Die **niederösterreichischen Landespflegeheime** sind ein wichtiger Teil des sozialen Netzwerks in NÖ. Als größter Anbieter mit 48 Einrichtungen stellen wir uns aktiv den Anforderungen im Dienste der niederösterreichischen Bevölkerung. Landesweit, bedarfsorientiert und ressourcengerecht stellen wir innovativ und lösungsorientiert Weichen in Pflege und Betreuung.

Das Landespflegeheim Melk wird als Schwerpunkttheim im Mostviertel geführt und bietet 102 BewohnerInnen ein Zuhause. Neben der Langzeitpflege liegen die Hauptaufgaben im Hospizbereich sowie auf der Pflege von beatmeten Menschen. Zusätzlich wird rehabilitative Übergangspflege angeboten.

Am **Landespflegeheim Melk** gelangt **mit sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

Heimärztin bzw. Heimarzt mit 15 bis 20 Wochenstunden

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes
- Jährliches Bruttogehalt bei Vollbeschäftigung ab € 49.994,-, abhängig von individuell anrechenbaren Vordienstzeiten sowie beruflicher Qualifikation und Erfahrung

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter <http://www.noel.gv.at/Politik-Verwaltung/Jobs.html> (Pfad: www.noel.gv.at → Menü Jobs).

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://www.noel.gv.at/Politik-Verwaltung/Jobs.html> (Pfad: www.noel.gv.at → Menü Jobs).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Leitung des Landespflegeheimes Melk, Herrn Dir. Josef Schachinger unter der Tel.-Nr.: +43(0)2752/52680 730101 gerne zur Verfügung.



WIR REALISIEREN TRÄUME UND PLANEN NACH IHREN VORSTELLUNGEN



Jürgen Halbartschlager
Baumeister, Beratung Clever Bauen
Ellershofstr. 1, 3251 Purgstall
Tel.: 07489/2702-60
Dorfstr. 45, 3382 Loosdorf/Roggend.
Tel.: 02754/6456-31
Mobil: 0676/83 909 303
baumeister@mostvmitte.rlh.at



Leopold Gassner
Bautechnischer Zeichner
Tel.: 07489 2702-93
leopold.gassner@mostvmitte.rlh.at



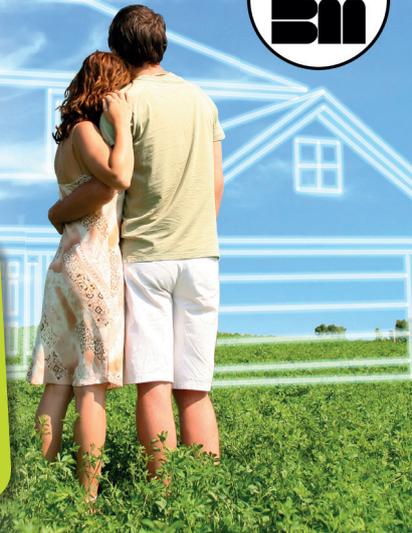
Philipp Schoder
Bautechnischer Zeichner
Tel.: 07489 2702-93
philipp.schoder@mostvmitte.rlh.at

Die Besonderheit des Konzepts liegt in unserer Flexibilität!

- Ein Ansprechpartner
- Individuelle Planung und Gestaltung
- Massiv- oder Holzbauweise
- Fixtermin
- Fixpreis
- Betreuung von der Planung bis zur Endfertigung
- Kompetente Fachberatung
- Ausbaustufe nach Wunsch



- Wohnhaus-Neubau
- Um-, Zu- und Ausbauten
- Sanierungen
- Dachgeschoßausbauten
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Außenanlagen
- Unterstützung bei Behördenwegen
- Energieausweisberechnung



KLÄRANLAGEN AUS DEM LAGERHAUS

Franz Dachsberger
0676 83 909 268
fdachsberger@mostvmitte.rlh.at

**ÜBER 200 VOLLBIOLOGISCHE KLEINKLÄRANLAGEN WURDEN
BEREITS AN ZUFRIEDENE LAGERHAUS-KUNDEN ÜBERGEBEN.**

**JETZT NOCH
FÖRDERUNG MÖGLICH!**



Eine Kleinkläranlage ist in Streulagen in geraumer Zeit die einzige Möglichkeit Abwässer gemäß den Gesetzen zu reinigen bzw. zu entsorgen!

UNSER SERVICE FÜR SIE: Franz Dachsberger ist im Lagerhaus in diesen Bereichen top-geschult und konnte schon zahlreiche Kläranlagen übergeben. Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei allen behördlichen Wegen inklusive der gesamten Projektierung. Unser Installationsbetrieb in Mank erledigt für Sie gerne die Installation beim Einbau, die Inbetriebnahme und die Wartung!



SAISONERÖFFNUNG



AKTIONEN VON

16-19 APRIL

GSPRITZER; € 1,20

1/2 BIER; € 2,50

SPEZIALRUM

AKTION



2cl € 2,00

Ron
DIPLOMÁTICO

ALLE EISBECHER

€ 3,50

NEU & .

GRATISVERKOSTUNG

ALKOHOLFREIES BIER

ZWETTLER

LUFTIKUS

ESPRESSO CAPPUCCINO

€ 1,00

€ 1,90

Gebackenes

SCHNITZEL

Mit Pommes

€ 5,50

ÖFFNUNGSZEITEN:

MI –SO AB 9 UHR

WARME KÜCHE

VON 11-21 UHR

WEISSIS GASTSTUBN

GRIMSING 27

3644 GRIMSING 27

0664/73812456

weissi@aon.at

RUHETAG: MO + DI

KABARETT im Heustad'l

Bauer & Wirt
LANGTHALER
www.gasthaus-langthaler.at

4KANTIS
DIE VERSUNGENE WELT



Bauer & Wirt

LANGTHALER

www.gasthaus-langthaler.at

3644 Pömling 14

24. April 2015

Beginn: 20.00 Uhr

VVK: je 16,00 € Kombikarte: 30,00 €



Karten erhältlich: Bauer & Wirt LANGTHALER 02752/71427



25. April 2015

Beginn: 20.00 Uhr



„Rund
ums
Jagan“



Benefizkonzert

Für Jäger und Nichtjäger
und alle die
es noch werden wollen

Schule & Therapie

www.schuleundtherapie.at



Raiffeisen
REGION MELK

BANK
3380 PÖCHLARN

